

SONDERVERSION 6.1 (ASCII mit CR,LF, GONG)

Die Sonderversion 6.1 der ACS-77 verfügt über 32 programmierbare Schalttermine, zwei Relaisausgänge, einen normalen Stundengong wie in der Bedienanleitung beschrieben und einen ASCII-Ausgang mit den Abschlußzeichen CR, LF. Bei der ASCII-Übertragung wird die gesamte Zeitinformation gesendet. Die Baudrate beträgt 300 Baud und ist nicht änderbar. Die dreizehn Ziffern und die zwei Abschlußzeichen werden wie folgt ausgegeben:

- | | | |
|--------------------|---------------------|--------------------|
| 1. Sekunden Einer, | 2. Sekunden Zehner, | 3. Minuten Einer, |
| 4. Minuten Zehner, | 5. Stunden Einer, | 6. Stunden Zehner, |
| 7. Tages Einer, | 8. Tages Zehner, | 9. Monats Einer, |
| 10. Monats Zehner, | 11. Jahres Einer, | 12. Jahres Zehner, |
| 13. Wochentag | 14. Carrige Return | 15. Line Feed |

Die bitweise Codierung der Zeichen erfolgt in der Reihenfolge:

- | | | |
|-----------------|-----------------------|-----------------------|
| 1. 0 Startbit | 2. X Datenbit 0 (LSB) | 3. X Datenbit 1 |
| 4. X Datenbit 2 | 5. X Datenbit 3 | 6. X Datenbit 4 |
| 7. X Datenbit 5 | 8. X Datenbit 6 | 9. X Datenbit 7 (MSB) |
| 10. 1 Stopbit | 11. 1 Stopbit | |

Der Ruhepegel ist +3V (TTL Highpegel). Beachten Sie bitte, daß für eine V-24 Datenübertragung noch ein Interface gemäß Bild 2 auf Seite 7 der Bedienanleitung erforderlich ist. Außerdem wird auch ein Trafo mit einer Zusatzwicklung zum Betrieb der ACS-77 und dem Interface benötigt.

Bei bereits bestehenden Systemen kann durch Austausch des Eproms 3.1 in 6.1 die ACS-77 umgestellt werden. Diese Umstellung sollte aber nur in Ausnahmefällen durch den Kunden erfolgen, da für diese Arbeit Spezialwerkzeug erforderlich ist (Entlöteinrichtung).